

Auwälder an der Schwarzbauerngrube

- Lage:** Aue am linken Regnitzufer, nördlich des Wasserwerks Erlangen-West, an der Schwarzbauerngrube (Rest eines alten Regnitzarms, heute stehendes Gewässer), 270m ü. NN
Regnitz = Zusammenfluss von Pegnitz und Rednitz, mündet in den Main
das Regnitztal ist ein Wasserschutzgebiet
- Klima:** gemäßigtes Klima, Übergang subatlantisch zu subkontinental, 630 mm Niederschlag/Jahr (gering), 8,3 °C Jahresmitteltemperatur (relativ warm)
- Vegetation:** Weichholzaue (*Salicion albae*), untersteht direktem Überschwemmungseinfluss
Hartholzaue (*Alno-Ulmion*) weiter weg vom Ufer → geringerer Strömungseinfluss
- Boden:**
- Terrassenbildung im Regnitztal durch letzte Eiszeit, vor allem sandiger/kiesiger Untergrund → nährstoffarm
 - Auenboden: Lehm-, Sand- und Tonablagerungen, abhängig von Fließgeschwindigkeit (schnelle Strömung → größere Ablagerungen)
 - Braune Auenlehme = Vega, ganzjährig feucht
 - Boden ist mechanischem Einfluss durch Überschwemmung ausgesetzt, gute Wasser- und Nährstoffversorgung → viele Nährstoffzeiger
 - Grundwasser fließend (10-20 cm/h) → frische Nährstoffe, anders als bei stagnierendem Grundwasser

Charakteristische Arten

- Abteilung: Spermatophyta (Samenpflanzen)
Unterabteilung: Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
Klasse: Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
Unterklasse: Dilleniidae (Dillenienähnliche)
Ordnung: Capparales
Familie: Brassicaceae (Kreuzblütler)

- Kräuter oder Stauden, seltener Halbsträucher
 - Blätter wechselständig, im Alter ohne Nebenblätter
 - Blüten in einfachen Trauben oder Doppeltrauben, selten in Trugdolden, ohne Gipfelblüte, bilateral, fast stets ohne Tragblätter
 - Kelchblätter 4, Blütenkronblätter 4 (kreuzweise angeordnet → Kreuzblütler), Staubblätter meist 6 (in zwei Kreisen, davon 4 lange und 2 kurze), selten 4 oder 2
 - Blütenformel:
 - Am Grund der Staubblätter häufig Nektar- oder Saftdrüsen
 - Fruchtknoten oberständig, 2blättrig, durch falsche Scheidewand in 2 Fächer geteilt
 - Früchte: 2klappig aufspringende Schoten, Gliederschoten oder Schötchen
 - Viele Arten infolge des Gehalts an Senfölglykosiden scharf riechend und schmeckend
-

- Abteilung: Spermatophyta (Samenpflanzen)
 Unterabteilung: Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
 Klasse: Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
 Unterklasse: Dilleniidae (Dillenienähnliche)
 Ordnung: Capparales
 Familie: Brassicaceae (Kreuzblütler)
 Gattung: *Alliaria* SCOP. (Knoblauchsrauke)
Art: *Alliaria petiolata* (BIEB.) CAVARA & GRANDE (Knoblauchsrauke)
- Stängel schwach kantig, am Grund abstehend behaart
 - Grundblätter nierenförmig, buchtig gekerbt, beim Zerreiben nach Knoblauch riechend
 - Blüten weiß
 - Schoten abstehend, 3,5 - 6 cm lang
 - Pflanze zweijährig bis ausdauernd
 - Blütezeit: April bis Juni
 - Laubwälder, Hecken, Zäune, Schuttplätze
 - gemein



- Abteilung: Spermatophyta (Samenpflanzen)
 Unterabteilung: Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
 Klasse: Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
 Unterklasse: Asteridae (Asternähnliche)
 Ordnung: Lamiales
Familie: Lamiaceae (Lippenblütler)

- Kräuter, Stauden oder Halbsträucher
- Stängel vierkantig, dekussiert beblättert
- Blätter meist einfach, ohne Nebenblätter
- Blüten meist ungestielt, dicht gedrängt und quirlförmig in den Achseln von Hochblättern oder mit ± langen Stielen und mehrfach verzweigt
- Blütenquirle ihrerseits entfernt stehend oder zu kugeligen, scheinnährigen oder rispenförmigen Blütenständen vereinigt
- Blüten stark zygomorph, selten ± radiär, ♀
- Kelch glockig-röhrig, meist 5zählig, oft 2lippig, Blütenkronblätter 5, davon 2 die Oberlippe und 3 die Unterlippe bildend, Staubblätter 4, der Blütenkronröhre eingefügt, in 2 ungleichen Paaren, selten nur 2
- Fruchtknoten oberständig, 2fächerig, durch falsche Scheidewand in 4 sich emporwölbende „Klausen“ (Teilfrüchte) geteilt, zwischen denen der Griffel steht
- Früchte: Klausen zerfallen bei der Reife in 4 einsamige Nüsschen
- Pflanzen reich an ätherischen Ölen (zahlreiche Gewürzpflanzen)

Abteilung: Spermatophyta (Samenpflanzen)
Unterabteilung: Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
Klasse: Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
Unterklasse: Asteridae (Asterähnliche)
Ordnung: Lamiales
Familie: Lamiaceae (Lippenblütler)
Gattung: *Glechoma* L. (Gundermann)
Art: *Glechoma hederacea* L. (Gundermann)

- Stängel und Blätter zerstreut behaart, Blattstiele kürzer als die Internodien
- Blätter oberseits glänzend, unterseits matt grün, oft rötlich
- Blattspreite bis 3 cm breit
- Blütenkrone blauviolett, bis 20 mm lang, Kelchzähne nur 1/3 so lang wie die Kelchröhre, 3eckig zugespitzt
- Ausdauernde Pflanze
- Blütezeit April bis Juni
- Feuchte Wiesen und Wälder bis 1500 m



Abteilung: Spermatophyta (Samenpflanzen)
Unterabteilung: Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
Klasse: Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
Unterklasse: Dilleniidae (Dillenienähnliche)
Ordnung: Salicales
Familie: Salicaceae (Weidengewächse)

- Holzpflanzen
 - Blätter wechselständig, ungeteilt, mit Nebenblättern, diese zuweilen klein und früh abfallend
 - Blüten eingeschlechtlich und diözisch (zweihäusig), in Kätzchen
 - Kapselfrüchte, Samen mit Haarschopf
-

Abteilung: Spermatophyta (Samenpflanzen)
Unterabteilung: Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
Klasse: Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
Unterklasse: Dilleniidae (Dillenienähnliche)
Ordnung: Salicales
Familie: Salicaceae (Weidengewächse)
Gattung: *Salix* L. (Weide)

Art: *Salix fragilis* L. (Bruch-Weide)

- ♂ Kätzchen kurz gestielt, aufrecht, dick-walzlich, bis 5 cm lang, vor dem Aufblühen vom weißen Haarfilz der Tragblätter eingehüllt
- Fruchtknoten der ♀ Kätzchen kahl, Tragblätter einfarbig, lang weiß-zottig behaart, zur Fruchtreife nicht mehr vorhanden, Blüten mit 2 Nektardrüsen (eine kurz, eine lang)
- Blätter gestielt, lanzettlich, bis 16 cm lang, am Rand knorpelig gesägt, kahl
- Zweige gelb oder braun, leicht brechend (→ werden vom Fluss mitgenommen, später angespült, können am neuen Ort wurzeln → Verbreitungsstrategie)
- Blütezeit März bis April
- Verbreitet, Ufer, feuchte Wälder, Stromtäler



Abteilung: Spermatophyta (Samenpflanzen)
Unterabteilung: Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
Klasse: Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
Unterklasse: Rosidae (Rosenähnliche)
Ordnung: Rosales
Familie: Rosaceae (Rosengewächse)

- Kräuter, Stauden oder Holzpflanzen
- Blätter wechselständig, meist mit Nebenblättern
- Blüten radiär, zwittrig, mit meist doppelter Blütenhülle
- Staubblätter 5 oder zwei- bis viermal so viele wie Blütenkronblätter
- Fruchtknoten 1 bis viele, frei oder unecht verwachsen, dem Blütenboden aufsitzend oder von krugförmig vertiefter Blütenachse umgeben bzw. damit verwachsen → alle Übergänge von ober- zu unterständigem Fruchtknoten
- Blütenachse an der Fruchtbildung in verschieden starkem Umfang beteiligt, Früchte: Kapseln, Nüsse oder Nüsschen, Stein-, Sammel- oder Scheinfrüchte
- Viele Nutz- und Zierpflanzen

Abteilung: Spermatophyta (Samenpflanzen)
Unterabteilung: Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
Klasse: Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
Unterklasse: Rosidae (Rosenähnliche)
Ordnung: Rosales
Familie: Rosaceae (Rosengewächse)
Gattung: *Prunus* L. (Kirsche, Pflaume, Aprikose, Pfirsich)
Art: *Prunus padus* L. (Gewöhnliche Traubenkirsche)

- Bis 15 m hoher Baum
- Blätter sommergrün, mit Nebenblättern, Spreite weich, eirundlich-zugespitzt, am Rand scharf gesägt
- Blüten mit 1 Fruchtknoten, stark riechend, in hängenden, seltener fast aufrechten bis waagrecht abstehenden Trauben
- Kelchbecher innen wollig behaart
- Frucht kugelig, schwarz-glänzend
- verbreitet, Au- und Laubmischwälder



Abteilung: Spermatophyta (Samenpflanzen)
Unterabteilung: Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
Klasse: Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
Unterklasse: Magnoliidae (Vielfruchtige Pflanzen)
Ordnung: Papaverales
Familie: Papaveraceae (Mohngewächse)

- Kräuter oder Stauden
 - Häufig mit Milchsaft
 - Blüten radiär
 - 2 früh abfallende Kelchblätter, 4 Kronblätter, zahlreiche Staubblätter
 - Fruchtknoten oberständig, 2- bis vielblättrig
 - Früchte sich mit Poren oder Klappen öffnende Kapseln
-

Abteilung: Spermatophyta (Samenpflanzen)
 Unterabteilung: Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
 Klasse: Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
 Unterklasse: Magnoliidae (Vielfruchtige Pflanzen)
 Ordnung: Papaverales
 Familie: Papaveraceae (Mohngewächse)
 Gattung: *Chelidonium* L. (Schöllkraut)
 Art: ***Chelidonium majus* L. (Schöllkraut)**

- Milchsaft orangefarbig
- Blütenstände mehrblütig, Blüten gelb, zahlreiche Staubblätter, 2 freie Kelchblätter
- Frucht: sich 2klappig öffnende Schote ohne Scheidewand, bis 5 cm lang
- Samen schwarz mit weißem Anhängsel
- 30 - 70 cm hoch, oft wollig behaart
- Blätter gefiedert, unterseits blaugrün, Fiedern ungleich doppelt gekerbt oder gelappt
- Ausdauernde Pflanze
- Blütezeit Mai bis September
- Ruderalstellen und Gebüsch



Weitere Arten zur Charakterisierung des Standorts

Lamiaceae (Lippenblütler)

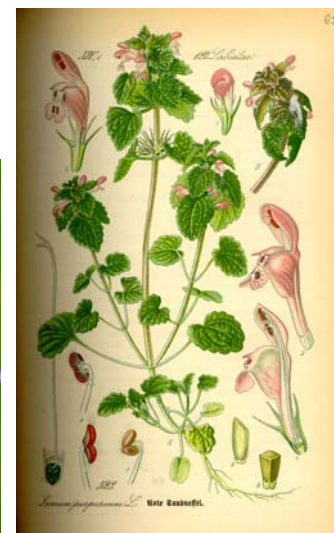
- Merkmale siehe oben
- Vertreter: *Lamium maculatum*
Lamium album
Lamium purpureum
Ajuga reptans

Abteilung: Spermatophyta (Samenpflanzen)
 Unterabteilung: Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
 Klasse: Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
 Unterklasse: Asteridae (Asterähnliche)
 Ordnung: Lamiales
 Familie: Lamiaceae (Lippenblütler)
 Gattung: *Lamium* L. (Taubnessel, Bienensaug)
 Art: ***Lamium maculatum* L. (Gefleckte Taubnessel)**



- Blütenkrone purpurn, 20 bis 30 mm lang, mit dunkel gefleckter Unterlippe und aufwärts gebogener Röhre
- Haarring gerade, weißlich
- Blätter bis 4 cm lang gestielt, Spreite bis 8 cm lang
- Staubbeutel bärtig behaart
- verbreitet, ausdauernde Pflanze
- Blütezeit April – September
- Wälder, Hecken, Hochstaudenfluren, Straßengraben (bis 2000 m)

Abteilung:	Spermatophyta (Samenpflanzen)
Unterabteilung:	Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
Klasse:	Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
Unterklasse:	Asteridae (Asterähnliche)
Ordnung:	Lamiales
Familie:	Lamiaceae (Lippenblütler)
Gattung:	<i>Lamium</i> L. (Taubnessel, Bienensaug)
Art:	<i>Lamium purpureum</i> L. (Rote Taubnessel)



- Blütenkrone purpurn, 10 bis 20 mm lang, mit gerader oder fast gerader Röhre, innen mit Haarring
- Blätter kurz gestielt oder sitzend, Spreite weniger als 3 cm lang
- Untere Blätter rundlich, wenig gekerbt, oft rot überlaufen, obere Blätter eiförmig-dreieckig
- Staubbeutel bärtig behaart
- verbreitet, einjährige Pflanze
- Blütezeit März – Oktober

- Äcker, Gärten, Schuttplätze (bis 1800 m)

Abteilung: Spermatophyta (Samenpflanzen)
 Unterabteilung: Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
 Klasse: Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
 Unterklasse: Asteridae (Asterähnliche)
 Ordnung: Lamiales
 Familie: Lamiaceae (Lippenblütler)
 Gattung: *Lamium* L. (Taubnessel, Bienensaug)
 Art: ***Lamium album* L. (Weiße Taubnessel)**



- Blütenkrone weiß, mit gekrümmter Blütenkronröhre, innen mit schrägem Haarring
- Blätter lang zugespitzt, scharf gesägt, brennnesselähnlich
- ausdauernde Pflanze
- Blütezeit: April bis August
- Schuttplätze, Zäune, Hecken (bis 1800 m)

Abteilung: Spermatophyta (Samenpflanzen)
 Unterabteilung: Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
 Klasse: Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
 Unterklasse: Asteridae (Asterähnliche)
 Ordnung: Lamiales
 Familie: Lamiaceae (Lippenblütler)
 Gattung: *Ajuga* L. (Günsel)
 Art: ***Ajuga reptans* L. (Kriechender Günsel)**



- Blütenkrone blau, zygomorph, aber nur mit deutlicher Unterlippe, Oberlippe kurz und unscheinbar
- Unterlippe 3lappig
- Blüten in mehrblütigen Quirlen
- Rosettenblätter mit geflügeltem Stiel, gekerbt
- Pflanze mit oberirdischen Ausläufern
- Ausdauernde Pflanze
- Blütezeit Mai bis August
- verbreitet auf Magerwiesen, in Gebüsch und Wäldern bis 1700 m

Urticaceae

- Kräuter oder Stauden, oft mit Brennhaaren
- Blätter gegen- oder wechselständig, am Spreitenrand gesägt
- Blüten in Trugdolden, Knäueln oder Scheinähren, eingeschlechtlich, ein-oder zweihäusig, Blütenhülle einfach, vierzählig
- Fruchtknoten oberständig, einfächerig
- Vertreter: *Urtica dioica*

Abteilung:	Spermatophyta (Samenpflanzen)
Unterabteilung:	Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
Klasse:	Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
Unterklasse:	Hamamelididae (Kätzchenblütler)
Ordnung:	Urticales
Familie:	Urticaceae (Brennnesselgewächse)
Gattung:	<i>Urtica</i> L. (Brennnessel)
Art:	<i>Urtica dioica</i> L. (Große Brennnessel)



- Blätter gegenständig, länglich, grob gesägt, lang zugespitzt, am Grunde herzförmig, mit Brennhaaren
- alle Nebenblätter frei
- Stängel aufrecht, mit Brenn- und zahlreichen Borstenhaaren
- Blüten in Rispen
- Pflanze zweihäusig
- ausdauernde Pflanze, gemein und häufig
- Blütezeit Juni bis Oktober
- Ruderalstellen, Wälder

Cannabaceae

- Kräuter oder Stauden ohne Milchsaf
- Blattspreite gefingert oder gelappt
- Blüten eingeschlechtlich, zweihäusig, zuweilen zapfenförmig
- Früchte: Nüsschen
- Vertreter: *Humulus lupulus*

Abteilung: Spermatophyta (Samenpflanzen)
 Unterabteilung: Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
 Klasse: Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
 Unterklasse: Hamamelididae (Kätzchenblütler)
 Ordnung: Urticales
 Familie: Cannabaceae (Hanfgewächse)
 Gattung: *Humulus* L. (Hopfen)
 Art: *Humulus lupulus* L. (Hopfen)



- Stängel windend
- Blätter gegenständig, aus herzförmigem Grund tief 3- bis 5lappig
- Nebenblätter verwachsen
- Blüten zweihäusig, ♂ Blütenstände rispenartig, ♀ Blüten in Scheinähren, sich zur Fruchtzeit zu gelbgrünen Fruchtzapfen entwickelnd
- Ausdauernde Pflanze
- Blütezeit Juli – August
- Auwälder, Erlenbrüche, verbreitet auch als Kulturpflanze (Bierwürze)

Caprifoliaceae

- Holzpflanzen und Stauden
- Blätter gegenständig, einfach oder gefiedert
- Blüten einzeln, zu zweien, radiär oder zygomorph
- Beeren- oder Kapsel Früchte
- Vertreter: *Sambucus nigra*

Abteilung: Spermatophyta (Samenpflanzen)
 Unterabteilung: Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
 Klasse: Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
 Unterklasse: Asteridae (Asterähnliche)
 Ordnung: Dipsacales
 Familie: Caprifoliaceae (Geißblattgewächse)
 Gattung: *Sambucus* L. (Holunder)
 Art: *Sambucus nigra* L. (Schwarzer Holunder)



- Bis 7m hoher Strauch
- Blätter gefiedert, länglich-eiförmig
- Blüten weiß, in schirmförmigen Trugdolden, Früchte: schwarze Beeren
- markgefüllter Stängel, Mark reinweiß

Apiaceae

- Kräuter oder Stauden
- Blätter wechselständig, meist gefiedert, zuweilen mit großer Blattscheide
- Stängel oft hohl, knotig und gleich den Wurzeln und Früchten von Ölgängen durchzogen → aromatischer Geruch
- Blüten in Köpfchen, einfachen oder zusammengesetzten Dolden, im letzteren Fall werden die Tragblätter der Hauptdoldenstrahlen als Hülle, jene der Döldchenstrahlen als Hüllchen bezeichnet
- Blüten radiär oder (v.a. die randständigen einer Dolde) zygomorph, meist zwittrig
- Kelch- und Blütenkronblätter in Knospenlage eingeschlagen, oft hinfällig
- Kelch oft stark reduziert bis fehlend, Staubblätter 5
- Griffel 2, einem rundlichen, kegeligen, drüsigen Griffelpolster (Stylopodium oder Diskus) aufsitzend
- Fruchtknoten unterständig, 2fächerig, sich bei der Reife an der Verwachungsstelle beider Fruchtblätter (Fugenfläche) lösend und in zwei einsamige Spaltfrüchte zerfallend, die längere Zeit an einem zweiseitigen Fruchtkörper (Karpophor) hängen bleiben
- Der erhalten bleibende Griffel mit dem oben verschmälerten Teil des Fruchtknotens wird als Schnabel bezeichnet
- Zur Bestimmung vieler Gattungen sind reife Früchte nötig
- Vertreter: *Anthriscus sylvestris*
Aegopidium podagraria

Abteilung:	Spermatophyta (Samenpflanzen)
Unterabteilung:	Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
Klasse:	Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
Unterklasse:	Rosidae (Rosenähnliche)
Ordnung:	Apiales
Familie:	Apiaceae (Doldengewächse)
Gattung:	<i>Anthriscus</i> PERS. (Kerbel)
Art:	<i>Anthriscus sylvestris</i> (L.) HOFFM. (Wiesenkerbel)



- Blüten in 8-15strahligen Dolden, Hüllchen 5-8blättrig, Randblüten wenig vergrößert
- Frucht länger als ihr Stiel
- Stängel gefurcht, unterwärts rauhaarig
- Blätter zwei- bis dreifach gefiedert, unterstes Fiederpaar erster Ordnung viel kleiner als übriger Teil der Spreite
- zweijährige Pflanze
- Blütezeit April bis August
- Wiesen, Hecken, Gebüsch
- gemein & häufig, formenreich

Abteilung:	Spermatophyta (Samenpflanzen)
Unterabteilung:	Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
Klasse:	Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
Unterklasse:	Rosidae (Rosenähnliche)
Ordnung:	Apiales
Familie:	Apiaceae (Doldengewächse)
Gattung:	<i>Aegopodium</i> L. (Geißfuß, Giersch)
Art:	<i>Aegopodium podagraria</i> L. (Geißfuß, Giersch)



- Pflanze mit unterirdischen Ausläufern
- Stängel 50 - 100 cm lang, kantig gefurcht
- Blätter doppelt dreizählig
- Fiedern erster Ordnung oft nur zweispaltig, einem Ziegenfuß ähnelnd
- Früchte kümmelähnlich
- Ausdauernde Pflanze
- Blütezeit Mai bis September
- Feuchte Gebüsche, Hecken, Flussufer

Rubiaceae

- Kräuter und Stauden
- Blätter gegenständig
- Nebenblätter wie Laubblätter gestaltet (Wirtel vortäuschend)
- Blüten in Trugdolden
- Fruchtknoten unterständig
- Vertreter: *Galium aparine*

Abteilung: Spermatophyta (Samenpflanzen)
 Unterabteilung: Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
 Klasse: Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
 Unterklasse: Asteridae (Asterähnliche)
 Ordnung: Gentianales
 Familie: Rubiaceae (Rötegewächse)
 Gattung: *Galium* L. (Labkraut)
 Art: ***Galium aparine*** L. (Klebkraut)



- Blätter in 4- bis 10zähligen Quirlen, einnervig oder undeutlich nervig, mit Stachelspitze, am Rand mit rückwärts gerichteten Stacheln, oberseits mit spitzenwärts gerichteten Borsten
- Stängel vierkantig, mit abwärts gerichteten Stachelborsten, liegend oder klimmend, bis 1,5 m lang
- Blütenkrone 2 mm breit, weiß
- Teilfrüchte 4 – 6 mm lang, dicht hakig-borstig, kugelig
- ausdauernde Pflanze, verbreitet und häufig
- Blütezeit Mai bis Oktober
- Gebüsche, Zäune, Wegränder (bis 1200 m)

Betulaceae

- Bäume und Sträucher
- Blüten in walzlichen Kätzchen
- Früchte geflügelte Nüsschen
- Vertreter: *Alnus glutinosa*

Abteilung: Spermatophyta (Samenpflanzen)
 Unterabteilung: Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
 Klasse: Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
 Unterklasse: Hamamelidae (Kätzchenblütler)
 Ordnung: Fagales
 Familie: Betulaceae (Birkengewächse)
 Gattung: *Alnus* MILL. (Erle)
 Art: ***Alnus glutinosa*** (L.) GAERTN. (Schwarzerle)



- Bis 25 m hoher Baum, wird 120 – 150 Jahre alt
- Blätter an der Spitze stumpf oder ausgerandet, unterseits in den Nervenwinkeln bärtig, anfangs wie die Knospen klebrig, mit 5 – 8 Paaren von Seitennerven
- Knospen gestielt, stumpf
- Kätzchen vor den Blättern erscheinend, ♀ Kätzchen deutlich gestielt
- Früchte kaum geflügelt
- Blütezeit März bis April
- Flussufer, Bruch- und Auwälder
- außerhalb Deutschlands geschützte Art

Aceraceae

- Holzgewächse
- Dekussierte Blattstellung
- Blüten eingeschlechtlich oder zwittrig
- Frucht in zwei geflügelte Spaltfrüchte zerfallend
- Vertreter: Acer platanoides

Abteilung:	Spermatophyta (Samenpflanzen)
Unterabteilung:	Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
Klasse:	Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
Unterklasse:	Rosidae (Rosenähnliche)
Ordnung:	Sapindales
Familie:	Aceraceae (Ahorngewächse)
Gattung:	Acer L. (Ahorn)
Art:	Acer platanoides L. (Spitzahorn)



- Bis 25m, 150 Jahre
- *Acer platanoides*: mit Milchsafte, spitze Blätter mit 5-7 Lappen, Buchten dazwischen rundlich, gegenständige Blätter und Zweige
- Blüten gelbgrün, in Trugdolden, kurz vor dem Laub erscheinend

Fagaceae

- Holzpflanzen
- Nebenblätter früh abfallend
- Blüten eingeschlechtlich, einhäusig, mit unscheinbarer Blütenhülle
- Nussfrüchte, von Fruchtkbecher (Cupula) umschlossen
- Vertreter: *Quercus robur*

Abteilung:	Spermatophyta (Samenpflanzen)
Unterabteilung:	Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
Klasse:	Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
Unterklasse:	Hamamelididae (Kätzchenblütler)
Ordnung:	Fagales
Familie:	Fagaceae (Buchengewächse)
Gattung:	<i>Quercus</i> L. (Eiche)
Art:	<i>Quercus robur</i> L. (Stieleiche)



- bis 50m, 500-800 Jahre alt
- asymmetrische, kurz gestielte Blätter, am Grund herzförmig geöhrt
- Blattnerven in Buchten und Lappen (im Gegensatz zu *Quercus petraea*)
- gestielte Früchte (Eichel)

Salicaceae

- Holzpflanzen
- Blätter wechselständig, ungeteilt, mit Nebenblättern, diese zuweilen klein und früh abfallend
- Blüten eingeschlechtlich und diözisch (zweihäusig), in Kätzchen
- Kapsel Früchte, Samen mit Haarschopf
- Vertreter: *Populus nigra*

Abteilung:	Spermatophyta (Samenpflanzen)
Unterabteilung:	Angiospermae (bedecktsamige Pflanzen)
Klasse:	Dicotyledoneae (zweikeimblättrige Pflanzen)
Unterklasse:	Dilleniidae (Dillenieenähnliche)
Ordnung:	Salicales
Familie:	Salicaceae (Weidengewächse)
Gattung:	<i>Populus</i> L. (Pappel)
Art:	<i>Populus nigra</i> L. (Schwarzpappel)



- Baum, bis 30m, bis 300 Jahre
- Blätter unterseits reingrün, kahl, im Umriß dreieckig, abgerundet
- Kätzchenschuppen kahl oder wenig behaart
- Junge Zweige hellgelb, rundlich
- Stamm schwarzgrau berindet, früh rissig
- 2 Narben
- Blütezeit März bis April
- Wälder, Ufer, häufig gepflanzt